

Nr. XIX. GP-NR
1935 IJ- 1950 IJ
1995 -09- 22

Anfrage

der Abgeordneten Hans Helmut Moser und Partner/-innen

an den Bundeskanzler *)

betreffend Personalstand im Bundeskanzleramt

Schon in der XVIII Gesetzgebungsperiode wurde eine weitreichende Verwaltungsreform angekündigt. Wie aus verschiedenen Berichten zu entnehmen ist, kann die Bundesregierung auch in der XIX Gesetzgebungsperiode die gesteckten Ziele nicht erfüllen.

Um eine effiziente Verwaltungsreform durchführen zu können, ist es notwendig, zunächst den Ist- Stand der öffentlichen Verwaltung zum Stichtag 1. 7. 1995 zu beurteilen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

Anfrage

1.) Wieviele Sektionen, Gruppen, Abteilungen und selbstständige Referate gibt es in der Zentralstelle des Bundeskanzleramtes?

2.) Wie hoch ist der gesamte veranschlagte Personalstand zum Stichtag 1. 7. 1993/ 1994/ 1995, aufgeschlüsselt nach Sektionen, Gruppen, Abteilungen und selbstständigen Referaten sowie nach Beamten und Vertragsbediensteten, im Bundeskanzleramt?

3.) Wieviele nachgeordnete und welche Dienststellen (taxative Aufstellung) gibt es im Bundeskanzleramt?

4.) Wie hoch sind die konkreten Personalkosten im Bundeskanzleramt, aufgeschlüsselt nach Zentralstelle und den oben angeführten nachgeordneten Dienststellen?

5.) Wieviele Planposten der Dienstklassen IX, VIII sowie VII/ VI sind im Bundeskanzleramt?

*) erging auch an alle anderen Mitglieder der Bundesregierung

Von der Vervielfältigung und Verteilung dieser - inhaltlich identischen - Anfragen wurde im Sinne des § 23 Abs. 2 GO-NR Abstand genommen.

- 6.) Wie hoch sind die durchschnittlichen Kosten eines Arbeitsplatzes der Dienstklassen IX, VIII sowie VII/ VI im Bundeskanzleramt?
- 7.) Wieviele Frauen sind im Bundeskanzleramt als Beamte und als Vertragsbedienstete beschäftigt (aufgeschlüsselt nach Dienstklassen IX, VIII sowie VII/ VI)?
- 8.) Wieviele offene Planstellen gibt es im Bundeskanzleramt?
- 9.) Welche konkreten Maßnahmen wurden bislang getroffen, um die von der Bundesregierung angekündigte Verwaltungsreform auch tatsächlich umzusetzen? Welche sind künftig geplant?